

16. Januar 2008

Postulat

von Markus Knauss (Grüne)
und Daniel Leupi (Grüne)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie Parkplätze, die für Tagespendler nicht mehr benötigt werden, ersatzlos aufgehoben werden können.

Begründung:

Seit dem 1. Januar 2008 werden auf drei P&R-Anlagen Parkplätze nicht mehr für auswärtige Tagespendler zur Verfügung gestellt, indem die bisherige Parkdauer von maximal 15 auf 6 Stunden reduziert wird. Die Grünen begrüssen grundsätzlich, dass Autopendler möglichst früh, d.h. möglichst an ihrem Herkunftsort, und nicht erst am Stadtrand von Zürich, auf den öffentlichen Verkehr umsteigen. Und das nachdem sie schon den weitaus grössten Teil ihres Weges im Auto zurückgelegt haben. Die Umweltwirkung dieser Massnahme kann aber noch verstärkt werden, indem die nicht mehr benötigten Parkplätze ersatzlos aufgehoben werden.

M. Knauss D. Leupi